Sonstiges

Katalysator austragen

Weils ja nun schon öfter hier diskutiert wurde, mal meine Erfahrung zu dem Thema.

Ich hab vor geraumer Zeit ein paar Umbaumaßnahmen an meinem 280TE beschlossen. Zum einen sollten Krümmer ohne Abgasrückführung eingebaut werden, dazu kam dann noch das ich Fächerkrümmer bekommen habe und in diesem Zuge der steuerlich nicht mehr vorteilhafte Wurm Euro2 Kat raus sollte ... natürlich inkl. "Austragung". Grade zum letzten Punkt gibt bzw. gab es ja eine menge Meinungen, aber irgendwie nie jemand der das konkret gemacht hat.

Ich war dann beim TÜV-Nord, der dortige aAS (amtlich Anerkannte Sachverständige) meinte ich müsste mit dem Wagen zu ihm, er würde sich das angucken und notieren und dann müsste ich es rückrüsten, wieder zu ihm eine AU machen lassen (wobei es die einzeln eigentlich gar nicht mehr gibt) und ihm die Ausgebauten Teile zeigen. Das ganze müsste mit Originalteilen Rückgerüstet werden. Alles soweit kein Thema, ich war ja froh das es überhaupt geht.

Ich hab dann aus Juxx noch mal bei der GTÜ nachgefragt als ich eh mit einem Wagen zur HU dort war. Der Prüfer hat dann mit der Zentrale und dem dortigen Oldtimer beauftragten telefoniert und sich absegnen lassen das die das auch dürfen.

Ich war nun heute bei der GTÜ, nachdem ich alles fertig umgebaut hatte, und die haben mir den Kat ausgetragen. Völlig Stressfrei. Keine AU, kein gezeter wegen Originalteile (die ja drin sind) und und und ... kostenpunkt 40€
Dazu kamen jetzt grade 11,70€ auf der ZuLa für das ändern der Papiere ... fertig.

Abfahrt!

Ende gut, alles gut

Angehängte Dateien:

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=7/392/de/katalysator-austragen.html

Sonstiges

Eindeutige ID: #1381
Verfasser: n/a
Letzte Änderung: 2017-05-05 14:18

© 2026 Verein für W123 e.V. <kaype@kaype.net> | 2026-11-07 07:18
URL: https://www.w123-forum.net/faq/content/0cat=7/392/de/katalysator-austragen.html